

# Auf die Mitglieder der Wehr ist Verlass

**VEREINE** Staatsregierung und Feuerwehr Freihöls ehren verdiente Aktive und langjährige Mitglieder.

**FREIHÖLS.** Rappellvoll war am frühen Sonntagnachmittag der Saal im Gasthaus Hauser bei der Jahresversammlung der FFW Freihöls. Teilgenommen haben nicht nur 39 der 123 Vereinsmitglieder, sondern auch ein halbes Dutzend Ehrengäste. Bei der Begrüßung brachte FFW-Vorsitzender Anton Zweck seine Freude über den zahlreichen Besuch zum Ausdruck. Zweck: „Wir halten nicht nur bei unseren jährlichen Jahresversammlungen zusammen, sondern unsere Mitglieder sind auch das Jahr über bei unseren geselligen Aktivitäten zahlreich vertreten“.

Kondition und Ausdauer zeigte die Fronberger Ortsteil-Wehr auch 2013 wieder, „waren doch 45 Vereinsveranstaltungen zu bewältigen“, informierte Zweck. Dabei handelte es sich nicht nur um Jubiläumsbesuche bei befreundeten Wehren. Im Einzelnen nannte Zweck das gelungene Sommerachtsfest in Freihöls, den öffentlichen Preisschafkopf im Vereinslokal Hauser, den Jahresausflug und Teilnahmen bei Veranstaltungen der Fronberger Vereine und der Pfarrei. Beim Totengedenken wurde des in der Vorwoche plötzlich verstorbenen aktiven Mitglieds Johann Drexler (57) gedacht.

Weit ruhiger, wenn auch nicht unproblematisch, ging es bei den Aktiven zu. 1. Kommandant Peter Bäuml berichtete, dass seine Truppe drei technische Hilfeleistungen (Unfälle) bewältigen musste. An den im zurückliegenden Jahr abgehaltenen zehn Übungen – eine fand im Rahmen der Brandschutzwoche mit weiteren Schwandorfer Wehren in der Klinik Lindenlohe statt – war die Beteiligung der Aktiven stets groß, informierte der 1. Kommandant. Das neue Feuerwehrauto ansprechend, teilte Bäuml mit, dass die FFW Freihöls hoffe, Ende des ersten Halbjahrs 2014 das neue Auto abholen zu können.

In seinem Grußwort hob Landrat Volker Liedtke hervor, dass es für ihn eine Verpflichtung sei, dabei zu sein, wenn Aktive für ihre 40-jährige ehren-



Für eine 25-, 40- und 60-jährige Vereinszugehörigkeit wurden vier Mitglieder geehrt.

Fotos: skt



Die Aktiven Peter Bäuml und Josef Hauser (mit Urkunden) wurden für ihre 40-jährige Dienstzeit geehrt.

Foto: skt

amtliche Dienstleistung zur Ehrung anstünden. Liedtke äußerte sich auch lobend über die seit Jahren anhaltende erfolgreiche Jugendarbeit in der FFW Freihöls.

„Ich bin immer wieder überrascht über die vielen unterschiedlichen Freizeitaktivitäten der Freiwilligen Feuerwehr Freihöls, die das Vereinsleben auch 2013 wieder bereicherten. Das gibt es in keiner der übrigen 15 Stadtfeuerwehren“, so die Zweite Schwandorfer Bürgermeisterin Ulrike Roidl in ihrem Grußwort. Den zur Ehrung an-

stehenden Aktiven und weiteren Vereinsmitgliedern gratulierte die OB-Stellvertreterin zu ihren Auszeichnungen.

Jugendwart Thomas Böckl übergab an die erfolgreichen NachwuchsfFWler Jugendflamme- und Leistungsabzeichen in Bronze und Silber. Die zwölf Jugendlichen der FFW Freihöls haben auch erfolgreich zusammen mit der FFW-Jugend der Fronberger Wehr an der 24-Stundenübung teilgenommen.

Die 123 Freihöls FFW-Mitglieder

## EHRUNGEN

► Die Ehrung der Aktiven durch Staatsregierung, Kreisfeuerwehrverband und der langjährigen Mitglieder durch die Vereinsführung nahmen Landrat Volker Liedtke, Bürgermeisterin Ulrike Roidl, Kreisbrandrat Robert Heinfling und FFW-Vorsitzender Anton Zweck vor.

► Für 40-Jahre aktiven ehrenamtlichen Feuerwehrdienst wurden 1. Kommandant Peter Bäuml und Josef Hauser mit dem Ehrenkreuz in Gold geehrt. Peter Bäuml bekam das Ehrenkreuz in Silber für sein 15-jähriges Wirken als 2. Kommandant und seine fünfjährige Dienstzeit als erster Kommandant.

► Von Anton Zweck wurden geehrt: 25 Jahre: Hans Mayer, 40 Jahre: Georg Mayer und Johann Scharl, 60 Jahre: Andreas Ziegler.

unterteilen sich wie folgt: 33 Aktive, 37 Passive, 41 fördernde Mitglieder und zwölf Jugendliche.

Als Fahnenbegleiter wurde Martin Maier jun. und als Kassenprüfer Martin Maier sen. gewählt.

Kreisbrandrat Robert Heinfling informierte bei der FFW-Jahresversammlung, dass der Digitalfunk im Landkreis noch bis zum Jahresende 2014 komme. „Der Start wird 2015 erfolgen“, so Heinfling.

Den FFW-Kassenbericht legte Lisa Schönig vor.

(skt)